

SOMMER  
2020

# ECHO ECHO



ZEITSCHRIFT DER HEIMSTÄTTENVEREIN OSNABRÜCK EG  
FÜR MIETER UND MITGLIEDER



- 06 ÜBRIGENS**  
Alles was unausgesprochen geblieben ist auf einen Blick oder auch auf 4 Seiten
- 10 HABEN SIE DAS GEWUSST?**  
Dinge, die man wirklich nicht unbedingt wissen muss
- 11 GEWONNEN**  
Hier sind die Gewinner der letzten Ausgabe
- 12 KURZ NACHGEHAKT**  
Die Zwangentschleunigung
- 14 REZEPTE - BON APPÉTIT**  
Leckere Rezepte zum Ausprobieren und Nachkochen
- 16 HVO INFORMIERT**  
Alles aus einer Hand
- 17 HVO INTERN**  
Neubaufortschritt in Eversburg
- 18 FUN4KIDS**  
Die Seiten für unsere kleinen Erdenbürger
- 20 HVO ALLTAGSTIPPS**  
Wenn die Tage lang werden...
- 22 RÄTSELPASS**  
Jedes mal ein neues Rätsel  
Testen Sie Ihr Können
- 23 ANTWORTKARTE**  
Zum Ausschneiden und Gewinnen



Liebe Leserinnen und Leser,  
in der letzten Ausgabe habe ich noch auf eine Fußball-Europameisterschaft und unsere Mitgliederversammlung hingewiesen. Doch das ist zurzeit alles weit weg. Das Corona-Virus hat vieles verändert. Viele waren bzw. sind noch im Home-Office, der Schulbetrieb läuft auch noch nicht nach Plan und die wirtschaftlichen und sozialen Auswirkungen sind noch nicht abzusehen.

Auch wir haben in der Zeit versucht, den Geschäftsbetrieb soweit es geht aufrecht zu erhalten. Die Mitarbeiter\*innen sind auch im Home-Office für Sie tätig gewesen. Seit Anfang Mai sind wir wieder im Büro. Trotzdem sollten Sie, falls es möglich ist, Ihr Anliegen per Mail oder telefonisch übermitteln. Bei den persönlichen Kontakten ist immer noch Abstand angeraten. Zwar entwickeln sich die Infizierten-Zahlen in Stadt und Landkreis inzwischen sehr positiv, aber Entwarnung wird es wahrscheinlich erst geben, wenn ein Impfstoff gefunden ist.

Als neuer Termin für die Mitgliederversammlung ist der 8. Oktober 2020 vorgesehen. Hierzu wird Ihnen rechtzeitig eine Einladung zugehen. Hoffen wir, dass mit der Zeit ein „relativ normales Leben“ miteinander wieder möglich ist.

Herzlichst Ihr

*Jürgen Silies*

Geschäftsführendes Vorstandsmitglied bei der  
Heimstättenverein Osnabrück eG

## BLEIBEN SIE GESUND! IN DIESEM SINNE...



### TELEFONISCH ERREICHBAR:

Montag bis Donnerstag von 08:00 Uhr – 12:30 Uhr und von 13:15 Uhr – 16:00 Uhr  
Freitag von 08:00 Uhr – 12:00 Uhr



### ZENTRALE:

Frau Minneker - Telefon 0541. 28061-32 - Gabriele.Minneker@hvo-eg.de

### VERMIETUNG:

Frau Hartmann - Telefon 0541. 28061-17 - Carolin.Hartmann@hvo-eg.de  
Frau Gärtner - Telefon 0541. 28061-18 - Anke.Gaertner@hvo-eg.de

### KAUFMÄNNISCHE WOHNUNGSVERWALTUNG:

Frau Kocks - Telefon 0541. 28061-22 - Angela.Kocks@hvo-eg.de  
Frau Schildwächter - Telefon 0541. 28061-21 - Sabrina.Schildwaechter@hvo-eg.de

### BUCHHALTUNG:

Herr Althoff - Telefon 0541. 28061-26 - Frank.Althoff@hvo-eg.de  
Frau Appel - Telefon 0541. 28061-27 - Manuela.Appel@hvo-eg.de  
Frau Brockmann - Telefon 0541. 28061-25 - Aileen.Brockmann@hvo-eg.de  
Frau Brodie - Telefon 0541. 28061-28 - Shanice.Brodie@hvo-eg.de

### TECHNISCHE WOHNUNGSVERWALTUNG:

Herr Silder - Telefon 0541. 28061-24 - Dietmar.Silder@hvo-eg.de  
Herr Seelhöfer - Telefon 0541. 28061-23 - Stefan.Seelhoefer@hvo-eg.de  
Frau Ebeler - Telefon 0541. 28061-20 - Daniela.Ebeler@hvo-eg.de



### SPRECHZEITEN:

Montag bis Donnerstag von 09:00 Uhr – 12:30 Uhr und von 14:00 Uhr – 16:00 Uhr  
Freitag von 09:00 Uhr – 12:00 Uhr (oder nach Vereinbarung)



### AUSSERHALB UNSERER GESCHÄFTSZEITEN STEHEN IHNEN FOLGENDE FIRMEN IM NOTFALL ZUR VERFÜGUNG:

#### ELEKTRO SERVICE:

Elektrotechnik Besic - Telefon 0541. 9709674 oder 0176. 78352793  
Firma Radio Elektro Böhm GmbH - Telefon 0541. 73136 - Mobil 0173. 8726723

#### HEIZUNG/SANITÄR:

Firma Oeverhaus GmbH & Co. KG - Telefon 0541. 959400 oder Firma Rasper GmbH - Telefon 05422. 98220

**ROHRREINIGUNGS-SERVICE:** Firma RRK - Telefon 0541. 66021

**TÜREN UND FENSTER:** Firma Timm GbR - Telefon 0541. 128992 - Mobil 0170. 9329239

**WASSERAUFBEREITUNGSANLAGE:** Firma Rasper GmbH - Telefon 05422. 98220

#### KABELFERNSEHEN:

Guido Horstmann - Mobil 0173. 7328700 oder Vodafone Hakan Derkli - Telefon 0541. 44094413

#### RAUCHMELDER:

Firma Rasper GmbH - Telefon 05422. 98220 oder Firma Andrä + Zumstrull - Telefon 0541. 73084



**HEUTE IST  
EIN GUTER TAG  
FÜR EINE  
KLEINE AUSZEIT!**



---

## SOMMER 2020

...Ihre Echo ist wieder da, wie immer mit vielen Infos, Anekdoten, Rezepten, Rätseln und lustigen Beiträgen.

---

...genau das Richtige für ein paar Stunden auf der Terrasse oder dem Sofa. In unserem Bestand war es Corona-bedingt seit März recht ruhig, obwohl so einige von uns die meiste Zeit Zuhause verbracht haben. Da denkt man, dass so der eine oder andere Mangel auffällt, der sonst übersehen wird. Aber weit gefehlt! Unsere Wohnungen sind wohl echt gut in Schuss. Das verdanken wir natürlich Ihrer guten Pflege und unserer sicher auch ein wenig...

---

...gestalten wir die Sommerausgabe der Echo jedes Jahr im Juni und Juli, damit sie pünktlich zum Ende der Sommerferien erscheinen kann. Wir sagen Ihnen das, weil wir uns wünschen, dass Sie Corona und die damit verbundenen Einschränkungen und Folgen gut überstanden haben. Wir wis-

sen heute natürlich noch nicht, wie die Lage bei Erscheinen der Echo sein wird. Wir können nur hoffen, dass es nicht zu einer zweiten Welle kommt. Leider gibt es auch heute bereits wieder einige Hotspots. Darum unser Appell an alle: halten Sie sich bitte an die Hygiene- und Abstandsvorschriften.



...denjenigen, die immer noch glauben, dass Corona nix gefährlicheres ist als eine normale Grippe, ist nicht mehr zu helfen. Es wäre schön, wenn diese Menschen den umsichtigen Mitmenschen nur einen Gefallen tun: sie sollten unter sich bleiben und andere nicht mit Ihrer Ignoranz konfrontieren.

...gibt es in solchen Krisensituationen auch immer noch Momente, über die man nicht nur den Kopf schüttelt. Man denkt wirklich, dass man gerade im falschen Film ist: Ruft doch mitten in Corona jemand bei uns an und beschwert sich darüber, dass eine Hausbewohnerin vor 1 ½ Jahren eine Wäscheleine auf dem Dachboden angebracht hat, die immer noch hängt. Wir sollten ihr sagen, dass sie diese endlich abnimmt. Tja, was soll ich sagen: meine Schlagfertigkeit hatte mich in diesem Moment verlassen. Eine Wäscheleine auf dem Dachboden ist ja nun nicht gerade untypisch. Doch die Geschichte ging noch weiter. Wenn ich das noch richtig zusammenbekomme, wurde wohl irgendwann nach dem Telefonat von der anderen Hausbewohnerin eine Leine entfernt und in den Garten gehängt. Also das ging ja gar nicht. Die Leine gehörte nämlich angeblich der

sich beschwerenden Mietpartei, wie diese uns völlig aufgebracht mitteilte. Ob Sie es glauben oder nicht, es war richtig Dampf im Haus. Die sich beschwerende Mietpartei gab einfach keine Ruhe im Wäscheleinenabhängungsfall. Lange Rede, kurzer Sinn: Unser beharrliches Schweigen hat dann doch endlich irgendwann dafür gesorgt, dass Ruhe einkehrte. Das Wäscheleinenproblem, das offensichtlich schlimmer und wichtiger war als Corona, löste sich in Wohlgefallen auf. Wie ist das eigentlich: wenn jemand aus Nichts ein Drama macht, hilft man demjenigen dann später noch in einer Notlage? Z. B. Einkaufen zu Coronazeiten oder beim Besorgen von Medikamenten? Natürlich! Auch wenn man zunächst aus Ärger vielleicht anderer Ansicht ist. Aber mit einem großen Herzen fängt man jeden, auch den größten Meckerpott.

...ist unsere Nistkasten-Insektenhotel-Aktion super gelaufen. Wir bedanken uns für Ihr Interesse und die Freude an dieser Aktion. Uns hat die Organisation auch Spaß gemacht. Es wurden zahlreiche Insektenhotels aufgestellt und Nistkästen angebracht. Bewohner gibt es auch schon viele (siehe Foto). Schön, dass wir gemeinsam etwas für unsere Umwelt tun.



---

## ÜBRIGENS

---

...müssen wir unbedingt noch erwähnen, dass sich alle Mieter, die in unsere Geschäftsräume kommen, vorbildlich verhalten. Alle tragen Mund- und Nasenschutz und bleiben hinter der Plexiglasscheibe. Hin und wieder ist auch jemand dabei, dessen Problem auch telefonisch hätte geregelt werden können. Na ja, man will in diesen Zeiten auch einfach mal aus dem Haus. Dafür haben wir großes Verständnis. Trotzdem bitten wir Sie: das, was telefonisch geregelt werden kann, auch telefonisch zu regeln.



...hat das neue Design unserer Echo vielen gefallen. Es wurden aber auch einige kritische Stimmen laut: das Echo sei ein wenig zu farblos, insbesondere für den Frühling, aber auch für Sommer und Winter wird mehr Farbe erwartet. Darum wird diese Ausgabe auch wieder bunter. Es ist wahrscheinlich wie so oft im Leben: wir werden den gesunden Mittelweg wählen. An dem Kreuzworträtsel müssen wir auch noch ein wenig feilen. Wir arbeiten daran. Sie dürfen gespannt sein.

...hat mich eine Mieterin angerufen und gefragt, ob ein Teil des Gartens als Wildblumenwiese hergerichtet werden darf. Neben unserer Nistkasten- und Insektenhotelaktion ist das eine schöne Idee. Schließlich wollen wir, dass sich auch die Vier-, Sechs- und Achtbeiner bei uns wohlfühlen. Und eine kleine Wildblumenwiese trägt dazu bei, dass Nistkästen und Insektenhotels auch genutzt werden. Aber fragen Sie vorher bei uns an, damit der Bereich besprochen werden kann.

Ach und ganz am Rande: eine Blumenwiese muss auch gepflegt werden. Vor allem braucht sie Wasser. Bevor es also wegen des Wasserverbrauchs im Haus Ärger gibt, legen Sie die Wiese nur an, wenn Sie sich alle einig sind und sich auch alle darum kümmern wollen. Die Gartenpflegemuffel unter uns sind bei der Umsetzung einer Blumenwiese also nicht von der Gartenpflege freigesprochen. Es gibt immer noch genug zu tun. Pech gehabt!





---

## ÜBRIGENS

---

...konnten ja viele von uns nicht in den Urlaub fahren in diesem Jahr, sei es, dass sich die Planung Corona-bedingt nicht umsetzen ließ oder der gebuchte Urlaub nicht angetreten werden konnte und storniert wurde. Selbst wenn Sie dieses Jahr noch wegfahren, wissen Sie nicht, welchen Beschränkungen Sie unterliegen, ob Sie vorzeitig wieder ab-

reisen müssen oder in Ihrem Hotelzimmer gefangen sind. Dieses Jahr ist eben alles anders. Darum: sollten Sie Zuhause bleiben, machen Sie es sich so richtig gemütlich. Verbringen Sie die Zeit mit Ihren Kindern und lassen Sie Ihrer Fantasie bei der Freizeitgestaltung freien Lauf. Familie wird in dieser Zeit wieder großgeschrieben.

...hat uns ein Mieter auf der Antwortkarte geschrieben: „Als wir nach Osnabrück kamen, hatten wir besonderes Glück. Wir bekamen eine Wohnung vom HVO in Osnabrück!“ Das ist doch schön! Glückliche Mieter! Was wollen wir mehr!?

**03**  
**10**

...haben wir in diesem Jahr doch wirklich zwei arbeitnehmerunfreundliche Feiertage: sowohl der Tag der Deutschen Einheit als auch der Reformationstag fallen auf einen Sonntag! Und falls Sie noch nicht an nächstes Jahr gedacht haben: in 2021 fallen beide auf einen Sonntag. Nicht aufgeben, es kommen auch wieder arbeitnehmerfreundliche Zeiten!

...wird in diesem Jahr auch häufiger gegrillt. Wenn Sie die Regeln beachten, ist das gar kein Problem. Auf dem Balkon bzw. auf der Terrasse darf nur mit dem Elektrogrill gegrillt werden, mit dem Holzkohlegrill nur in ausreichender Entfernung zum Haus. Das Grillen mit einem Gasgrill ist nicht wegen des Gasgrills nicht gestattet, sondern wegen der Gasflasche, die Sie hierfür benötigen. Die Gasflaschen dürfen aus Gründen der Sicherheit weder in unseren Häusern noch auf unseren Grundstücken gelagert werden. Aber auch ohne Gasgrill haben Sie mit Elektro- und Holzkohlegrill schöne Möglichkeiten so manchen Grillabend Zuhause zu genießen.



## UND NUN ZUM GUTEN SCHLUSS NOCH ETWAS LUSTIGES:

Kassiererin zur Oma: „Brauchen Sie eine Tüte?“ „Nein danke. Wenn ich jetzt kiffe, dann vergesse ich wieder die Hälfte.“

„Findest Du, dass mein Sonnenbrand dolle auffällt?“ „Guck mal, der Hummer kann sprechen!“

Habe gerade 5 Minuten gebraucht, um „Altbaucharme“ richtig zu lesen.

Und noch einer: Ich bin übrigens „Sei leise, ich nehme grade das Lied auf“ Jahre alt.

Und ein Letzter zum Schluss: Anruf meiner Frau: „Der schieß PC schreibt nur noch Großbuchstaben!“ „Hast du die Feststelltaste gedrückt?“ „Nee, das hab ich selber gemerkt!“

Und der muss auch noch sein: „Kann ich es faxen?“ „Sie können es auch einem berittenen Boten mitgeben. Ich lasse dann die Zugbrücke runter!“



## HABEN SIE DAS GEWUSST?

Steht.hinter.jedem.Wort.ein.Punkt.dann.macht.das.Gehirn.automatisch.Pausen.nach.jedem.einzelnen.Wort.



Die Britin Jill Drake stieß den lautesten, je gemessenen Schrei aus. Sie erreichte 129 Dezibel. Das entspricht der Lautstärke eines startenden Flugzeugs.

Seefahrer trugen Augenklappen, weil ein Auge vom Blick in die Sonne oft erblindete.

Im 13. Jahrhundert wurden europäische Kinder bei der Taufe mit Bier übergossen.

Ein erwachsener Elefant hinterlässt jeden Tag 120 kg Kot.

Die Zahl Pi ist am Computer auf zwei Milliarden Stellen genau berechnet worden.

Der Koalabär ist gar kein Bär, sondern ein Beuteltier.

Stöckelschuhe wurden ursprünglich für Männer entworfen und galten ein Jahrhundert lang als maskulin.

Krokodile fressen Steine, um tiefer tauchen zu können.

Eine Raupe hat dreimal so viele Muskeln wie der Mensch.

Es gibt Mottenarten, die Störfrequenzen aussenden, um die Hochfrequenzorgane von Fledermäusen zu verwirren.

Die Toilette auf der Internationalen Raumstation (ISS) hat 14 Millionen Euro gekostet.

**STIEFMUTTER HEISST AUF SCHWEDISCH: BONUSMAMMA.**





---

**WIR GRATULIEREN ALLEN KLEINEN UND  
GROSSEN GEWINNERN GANZ HERZLICH!**





Corona - auch Covid-19 - ist mit Sicherheit das mit am häufigsten genutzte Wort 2020 und dabei ist das Jahr noch lange nicht vorbei. Es vergeht kein Tag, keine Nachrichtensendung, keine Schlagzeile, in denen es nicht vorkommt. Wir wollen uns in dieser Ausgabe unserer Mieterzeitung auch nicht noch zusätzlich übermäßig damit beschäftigen. Man ist sowieso schon täglich und allgegenwärtig damit konfrontiert...

Wir möchten lediglich die Gelegenheit nutzen, einen anderen Aspekt in Verbindung mit dem ganzen Wirbel und Chaos um das Grippevirus hervorzuheben: nämlich das „Zwangentschleunigen“. Der Zwang, um den niemand umhinkommt und der mit dem Virus unweigerlich einhergeht und uns auch noch sicherlich einige Zeit erhalten bleiben wird.

---

## NATÜRLICH WOLLEN WIR DAS GANZE JETZT NICHT SCHÖN-REDEN!

---

Wir wissen um die Vielen, die sich privat bzw. im Berufsalltag nicht zwangentschleunigen bzw. an die Sicherheitsvorgaben halten können, bspw. Ärzte, Pflegepersonal, die Polizei und nicht zu vergessen die vielen Eltern, die ihre Kinder während der vergangenen Monate zuhause unterstützt und versorgt haben und natürlich noch viele viele mehr. Und natürlich wollen wir auch nicht diejenigen vergessen, die eine schwere Zeit durchgemacht haben oder durchmachen, da aufgrund von Kurzarbeit oder Jobverlust der sowieso schon angespannte Alltag noch schwieriger zu gestalten war und ist. Ihnen allen gebührt unser Dank, unser Respekt und unsere Anerkennung!

---

Aber, wie gesagt, wir wollen diese Plattform nicht nutzen, um generelle Informationen mit Ihnen zu teilen oder neue Erkenntnisse zu verbreiten. Wir wollen versuchen, selbst dieser chaotischen und schwierigen Zeit etwas Positives abzugewinnen. Wie bereits oben erwähnt, fiel mir dazu das Wort „Zwangentschleunigung“ ein. Klingt komisch, aber es beschreibt unser Verhalten dieser und vergangener Tage doch recht gut: man ist gezwungen, runterzukommen und sich mit sich selbst zu beschäftigen, da soziale Kontakte weitestgehend zurückgeschraubt wurden. Man hat nun gezwungenermaßen die Zeit, Dinge anzupacken, für die man sonst einfach keine Zeit gefunden hat; für die man sich aber immer mal Zeit nehmen wollte und doch nie dazu gekommen ist. So gelangt man an Ecken im eigenen Kleiderschrank, die schon lange kein Tageslicht mehr gesehen haben, kann endlich die Fotos für diverse Fotobücher vergangener Urlaube zusammensuchen und dieses eine, ganz bestimmte Buch lesen, auf das man sich schon immer gefreut hat. Man ist gezwungen, in den eigenen vier Wänden

eine Beschäftigung zu finden und hat eben nicht den allbekannten Alltags- und Freizeitstress, wann man sich mit wem trifft und sich eventuell sogar an einem Tag aufteilen muss, um bloß niemanden zu enttäuschen... es gibt das Telefon, es gibt das Internet und so gesehen immer noch diverse Möglichkeiten, einander nah zu sein - auch wenn man räumlich getrennt ist. Man hat auch jetzt die Möglichkeit, ganz neue Seiten und Hobbys für sich zu entdecken, bspw. das Kochen. Man kocht und ist gezwungenermaßen das eigene Versuchskaninchen, das die Suppe im Nachgang probiert und im wahrsten Sinne des Wortes auslöffelt.



Natürlich darf man die Gefährlichkeit und die Ernsthaftigkeit dieses Themas nicht außer Acht lassen, aber man sollte vielleicht versuchen, irgendwie das Beste daraus zu machen. Wir alle werden nach dieser Zeit viele Dinge so viel mehr zu schätzen wissen und nicht mehr einfach für selbstverständlich nehmen! Man sollte versuchen, selbst in der schwierigen Zeit, etwas Positives zu finden und daran ganz besonders festhalten. Und bitte verstehen Sie mich nicht falsch: wenn Sie selbst oder jemand, den Sie kennen, erkrankt ist, dann wünschen wir ihnen viel Kraft und alles Gute, das zu überstehen. Wir sitzen alle im selben Boot und ich hoffe, dass wir 2021 daran zurückdenken, unsere Lehren daraus gezogen haben und dankbarer denn je sind, für das, was und wen wir haben!

An dieser Stelle sei noch der Hinweis erlaubt, einen Blick in unser(e) Rezept(e) dieser Ausgabe zu werfen: Backmischungen, die in Gläsern vorbereitet nicht nur für den Notfall-Kuchen-Hunger in den eigenen vier Wänden nützlich sind, sondern auch als herzliches Geschenk eine prima Idee sind. Denn Geschenke, die vor der Tür abgestellt und unerwartet sind, muntern immens auf und sind immer wieder für eine gelungene Überraschung gut!



## KLEINE GESCHENKE ERHALTEN DIE FREUNDSCHAFT.

Und Selbstgemachtes verleiht dem Ganzen dann auch noch eine ganz persönliche Note. Deshalb haben wir hier 3 Backmischungen zusammengestellt, die sich, vorbereitet und verpackt in einem Glas oder einer Flasche, sowohl für den eigenen Backhunger zwischendurch, als auch als Geschenk für Familie und Freunde, hervorragend eignen.

**Bevor wir die Rezepte vorstellen noch ein paar Tipps und Tricks im Umgang mit dem Selbstgemachten:**

### Welches Glas eignet sich für die selbst gemachte Backmischung?

Das ist prinzipiell jedem selbst überlassen! Ob Einmachglas, Flasche, langes Glas oder kleines Glas! Wichtig ist, dass es nach vorheriger Benutzung ausgiebig gewaschen und getrocknet wurde und einen festen Deckel hat. Am besten eignen sich allerdings Einmachgläser.

### Wie befülle ich mein Glas?

Auch das ist prinzipiell jedem selbst überlassen. Ein kleiner Tipp der Redaktion: Mehl, Zucker, etc. unten in das Glas füllen und die größeren/größeren Zutaten obenauf. Nach jeder Schicht das Glas behutsam auf den Tisch stoßen, damit überschüssige Luft entweichen kann - alternativ das Ganze mit einem Löffel platt drücken.

### Wie lange ist die Backmischung haltbar?

Nun, das kommt ganz darauf an, welche Zutaten verwendet wurden. Mehl, Zucker und Kakao lassen sich ohne Probleme bis zu 8 Monate aufbewahren. Frische(re) Zutaten hingegen, wie bspw. Nüsse, getrocknete Früchte oder Schokolade, sollte man nach spätestens 3 Monaten verarbeitet haben.

---



### SAFTIGE BROWNIES

Glas oder Flasche (Fassungsvermögen 500 ml)

#### Zutaten:

- 70 g Kakao**
- 70 g brauner Zucker**
- 50 g Mehl**
- 50 g Zucker**
- 40 g Zartbitterschokolade**
- 35 g Walnüsse**
- ½ Teelöffel Backpulver**

#### Zubereitung für das Glas:

Als erstes Mehl mit Backpulver mischen, danach die Zartbitterschokolade und Walnüsse grob hacken. Alle Zutaten dann nacheinander in das Glas schichten.

#### Zubereitung für den Backofen:

60 g weiche Butter mit 2 Eiern schaumig schlagen, dann alle Zutaten aus dem Glas dazugeben und miteinander vermengen. Danach die Masse auf ein mit Backpapier ausgekleidetes Backblech geben und im vorgeheizten Backofen (175 °) ca. 15 bis 20 Minuten backen. (Stäbchenprobe!)

---



UND FERTIG IST  
DAS GESCHENK

---



#### APFEL-ZIMT-MUFFINS

Glas oder Flasche (Fassungsvermögen 750 ml)

##### Zutaten:

200 g Mehl  
120 g Walnüsse  
120 g Zucker  
60 g Haferflocken  
3 Teelöffel Backpulver  
2 Teelöffel Zimt  
1 Päckchen Vanillezucker  
1 Prise Salz

##### Zubereitung für das Glas:

Zuerst Mehl mit Backpulver und Salz vermischen. Danach Vanillezucker mit Zucker ebenfalls mischen und zu guter Letzt, Walnüsse grob hacken. Alle Zutaten dann nacheinander in das Glas schichten.

##### Zubereitung für den Backofen:

Schneiden Sie einen Apfel in feine Würfel. Als nächstes 125 g Butter mit 2 Eiern schaumig schlagen. Nun nehmen Sie die Zutaten des Glases, sowie die Apfelwürfel dazu und rühren diese mit 200 ml Milch unter. Die Masse in Muffinförmchen geben und im vorgeheizten Backofen (180 °) ca. 25 bis 30 Minuten backen. (Stäbchenprobe!)



#### DINKEL-HASELNUSSBROT

Glas oder Flasche (Fassungsvermögen 1.000 ml)

##### Zutaten:

400 g Dinkelmehl  
250 g Dinkel-Vollkornmehl  
100 g Haselnüsse  
2 Teelöffel Salz  
1 Päckchen Trockenhefe

##### Zubereitung für das Glas:

Beide Mehlsorten mit dem Salz vermengen und Haselnüsse grob hacken. Als zweites die Mehlmischung in das Glas geben und die Haselnüsse darauf schichten. Das Päckchen Trockenhefe an das Glas hängen.

##### Zubereitung für den Backofen:

Mischen Sie Mehl und Hefe mit 100 ml lauwarmem Wasser und geben Sie 1 Teelöffel Honig dazu. Das Ganze 10 Minuten gehen lassen. Als nächstes 300 ml Wasser, 2 Esslöffel Olivenöl und die Haselnüsse dazugeben und alles gut verkneten. Danach 30 Minuten gehen lassen. Den Teig nochmal gut kneten, zu einem Laib formen und in einen gusseisernen Topf mit Deckel geben. Zu guter Letzt im vorgeheizten Backofen (200 °) ca. 60 Minuten backen. Danach den Deckel abnehmen und weitere 5 bis 10 Minuten backen.



## ALLES AUS EINER HAND:

Internet, Telefon und digitales TV mit attraktiven Rabatten von **Vodafone**

Eine ruhige Wohnlage, nette Nachbarn und eine schöne Umgebung - das ist komfortables Wohnen in unserer Genossenschaft. Auch eine zuverlässige Multimedia-Versorgung gehört zu einer guten Wohnqualität einfach dazu. Mit dem Kabel-Anschluss unseres Medienpartners Vodafone im Wohnungsbestand der Heimstättenverein Osnabrück eG profitieren Sie als Mieter von einem Rundum-sorglos-Paket. Und Sie sparen bares Geld mit dem BewohnerPlus-Rabatt. Ob Highspeed-Surfen im Internet mit bis zu 1.000 Mbit/s im Download, Telefonieren im Festnetz, Fernsehen in HD-Qualität oder at-

traktive Mobilfunk-Angebote: Sie können selbst entscheiden, welches Multimedia-Paket für Sie und Ihre Familie am besten passt. Auf der speziellen Website **www.bewohnerplus.de** finden Sie ansprechende Angebote für Internet, Telefonie und GigaTV. Auch Sonderkonditionen im Bereich Mobilfunk sind dort erhältlich. Suchen Sie sich einfach Ihr Wunschkpaket aus und prüfen Sie, ob es an Ihrer Adresse verfügbar ist. So sparen Sie gleich doppelt: Denn mit der Erstbestellung über's Internet nutzen Sie neben dem BewohnerPlus-Rabatt auch noch die Online-Vorteile von Vodafone.

---

**Gerade in diesen Zeiten ist die Multimedia-Versorgung besonders wichtig. Wir arbeiten ununterbrochen daran, dass unsere Netze reibungslos für Sie und Ihre Bewohner funktionieren. Wir halten Ihre digitale Infrastruktur am Laufen.**







**BAUINFO:**  
2019 START  
2020 ROHBAU  
2021 AUSBAU



**STANDORT:**  
WERSENER STR.  
92 + 92 A



**FERTIG:**  
EINZUGSBEREIT  
HERBST 2021



**OBJEKTE:**  
28 WOHNUN-  
GEN



**WOHNUNGS-  
GRÖSSE:**  
53,5m<sup>2</sup> - 73,1m<sup>2</sup>



**SIE SIND  
INTERESSIERT:**  
0541. 28061-18



## NEUBAU WERSENER STR. 92 + 92 A

Wie bereits in der Frühjahrsausgabe mitgeteilt, entsteht an der Wersener Str. 92 + 92a unser aktuelles Neubauvorhaben. Den Baufortschritt dokumentiert das nebenstehende Foto. Die Aufträge an die Handwerker sind vergeben und die Verzögerungen aufgrund der Corona-Pandemie hielten sich im Rahmen. Der Bezug der Wohnungen ist für den Herbst 2021 vorgesehen.



			7		9			2
	6		2	5		3		
					1	4		
	2		5				9	
1					3		5	8
	9					7	2	
				8			4	
8				3				
					2			7

# HALLO KINDER!

Ist es nicht schön, dass der Sommer endlich da ist und die Sonne wieder mit Euch lachen kann? So ein Sommer im Garten, auf dem Balkon oder in der Wohnung kann super viel Spaß machen. Probiert doch einfach mal unsere Spiele aus und entscheidet selbst!

Falls Euch bei strahlender Sonne dann doch mal zu heiß wird, könnt Ihr Euch auch mit lustigen Wasserspielen abkühlen! Wie wäre es z.B. mit Früchte fischen? Dafür braucht Ihr nur eine Schale mit kühlem Wasser und z.B. Eure Lieblingsäpfel. Mit den Händen auf dem Rücken müsst Ihr nun versuchen, die Früchte mit dem Mund zu fischen. Oder benötigt Euer Bobbycar mal wieder eine Autowäsche? Dann stellt doch selbst eine kleine Waschanlage auf, die mit Wasser, Schwamm und Trockentuch Euer Bobbycar wieder zum Glänzen bringt! Und für die Abenteurer unter Euch wäre eine Schwammschlacht doch genau das Richtige! Eimer voll Wasser vor jedes Team, Schwämme in die Hand und los geht die Schlacht!



## BODEN-DART

Ihr könnt eine Dart Zielscheibe auch auf den Boden malen und statt mit Pfeilen mit Steinen versuchen, die Höchstpunktzahl zu erreichen. Jeder von Euch hat pro Runde drei Steine, mit denen Ihr versucht, Punkte zu erzielen. Die Zahlen, auf denen die Steine gelandet sind, werden zusammenaddiert und wer als Erster eine zuvor von Euch bestimmte Zahl erreicht hat, hat gewonnen.

## TOPFSCHLAGEN

Min. 3 Spieler! Einem von Euch werden die Augen verbunden und ein Kochlöffel in die Hand gegeben. Dieser Spieler wird mehrmals im Kreis gedreht, während ein anderer Spieler mit Abstand einen auf den Kopf gedrehten Kochtopf aufstellt. Unter dem Topf befindet sich ein Preis für den „blinden“ Spieler. Auf allen Vieren versucht er nun mit dem Kochlöffel auf dem Boden klopfend den Kochtopf zu finden. Mit Hinweisen wie „Heiß!“ (nah dran) und „Kalt!“ (weit entfernt) geben die anderen Spieler Hinweise darauf, ob der „blinde“ Spieler dem Kochtopf näherkommt. Sobald der Spieler mit dem Kochlöffel auf den Topf schlägt, darf er die Augenbinde abnehmen und den Preis erhalten.



## PROMINENTE RATEN

Min. 2 Spieler! Jeder Spieler schreibt verdeckt für einen anderen Spieler einen Prominenten auf einen kleinen Zettel, der dem anderen Spieler anschließend mit etwas Tesafilm auf die Stirn geklebt wird. Nun muss man mit Fragen wie z.B. „Bin ich ein Sänger?“ oder „Bin ich eine Zeichentrickfigur?“ und ähnlichen Fragen erraten, welcher Promi auf der eigenen Stirn klebt. Der Jüngste beginnt. Sobald man auf eine Frage als Antwort ein „Nein“ erhält, ist der nächste Spieler mit Fragen dran. Der Spieler, der als Erster seinen Promi errät, gewinnt das Spiel.

## HIMMEL UND HÖLLE

Malt mit der Kreide ein Spielfeld mit den Zahlen 1 bis 9 und je ein Feld mit Erde, Hölle und Himmel auf die Straße/Hofeinfahrt. Auf dem Erde Feld stehend müsst Ihr nun mit einem kleinen Stein versuchen, das Feld mit der 1 zu treffen. Verfehlt Ihr das Feld, ist der nächste Spieler dran. Schafft Ihr es, dürft Ihr mit einem Bein auf alle Felder nacheinander hüpfen, außer auf das Feld mit dem Stein und der Hölle. Im Himmel angekommen, dreht Ihr um, hüpfst die Felder bis zum Feld vor dem Stein zurück, hebt den Stein auf und überhüpft nun wieder dieses Feld. Hüpfst danach erneut bis zur Erde. Habt Ihr keinen Fehler gemacht (richtiges Zahlenfeld getroffen, auf die richtigen Felder gehüpft), dürft Ihr weiterspielen und in der zweiten Runde mit dem Stein das Feld mit der 2 treffen. Nun müsst Ihr den Vorgang aus der ersten Runde wiederholen, diesmal dürft Ihr allerdings auf das Feld mit der 1 hüpfen, dafür aber nicht auf das Feld mit der 2. Wer einen Fehler macht, merkt sich die Zahl mit dem Stein, bei der er ausgeschieden ist und spielt in der nächsten Runde dort weiter. Wer als Erster mit seinem Stein im Himmel angekommen ist und bis zur Erde fehlerfrei zurückgehüpft ist, hat gewonnen.



## UND ZU GUTER LETZT:

...haben wir wieder ein Rätsel für Euch!

Startet bei der Nummer 1 und zeichnet mit einem Stift die einzelnen Wurzeln zur Sonnenblume nach.



DIESMAL KÖNNT IHR EINE VON 10 SPIELESAMMLUNGEN FÜR DIE GANZE FAMILIE GEWINNEN! VIEL GLÜCK!

BEI WELCHER ZAHL HAT DIE SONNENBLUME IHRE WURZELN VERSTECKT?

LÖSUNG:

Einsendeschluss für Eure Lösung ist Montag, der 14.09.2020.

Viel Spaß und Glück beim Raten.



## WENN DIE TAGE LANG WERDEN...

Das war über einen langen Zeitraum während der Coronakrise manches Mal der Fall. Aus den unterschiedlichsten Gründen waren wir ans Haus gefesselt und haben dieses nur aus triftigen Gründen verlassen. Es ist ganz normal, dass einem dabei auch mal die Decke auf den Kopf fällt. Diese Freizeit im Überfluss hat uns alle ein wenig überfordert. Wir hoffen zwar, dass so eine Phase nie wiederkommt. Trotzdem wären ein paar Ideen für den „Notfall“ nicht schlecht.

Und ganz abgesehen davon könnten wir auch einfach so manches Wochenende etwas lebendiger gestalten. Abende bei einem Glas Wein, Kerzenschein und schöner Musik stehen hierbei sehr hoch im Kurs. Man kann dabei wunderbar in der Erinnerungskiste kramen. ‚Weißt Du noch, damals...‘ Bei der Frage ‚Hast Du eigentlich schon mal Drogen genommen?‘ sollten Sie allerdings darauf achten, dass Ihr Partner/Ihre Partnerin nicht gerade einen Schluck Wein trinkt. Bei so einer Frage hat sich nämlich so mancher schon verschluckt. Aber das Schöne daran ist, dass wir dann mit der Zeitmaschine in unsere Jugend katapultiert werden. Auch wenn man, wie wohl die Meisten von uns, keine Drogen genommen hat, so fallen einem dann doch die ganzen anderen Jugendsünden ein, von denen sich keiner von uns freisprechen kann: die erste Zigarette, das erste Mal betrunken sein, nachts über den Zaun vom Freibad klettern und eine Runde schwimmen

gehen. Und das Drumherum ist so spannend, wie es dazu kam. Es macht Spaß sich die alten Geschichten zu erzählen. Ihre Kinder werden Ihnen dabei ganz besonders interessiert zuhören. Darum sollten die Geschichten in diesem Fall vielleicht ein bisschen abgespeckt werden. Und bei der Frage ‚Welchen Beruf würdest Du ausüben, wenn Du finanziell nicht davon abhängig wärst?‘ beginnt man doch zu träumen. Also ich hätte einen Gnadenhof für Tiere. Einen schönen Bauernhof auf dem Land, der möglichst vielen Tieren ein Zuhause bietet. Das wäre schon was. Eine Kollegin antwortete auf die Frage, dass sie gerne im Zoo arbeiten würde und es wäre ihr auch völlig egal, wenn sie jeden Elefantenhaufen wegmachen müsste. Die Krönung wäre es, wenn sie dann noch eine Geburt erleben könne, die Mutter das Baby verstoße und sie es aufziehen dürfte. Na toll, durch andere Gärten läuft ein Hund oder eine Katze, in ihrem Garten steht

dann ein Elefant. Wir haben herzlich gelacht und sie reduzierte den Elefanten auf ein Otterbaby. Ein Kollege meinte, darüber habe er sich noch nie Gedanken gemacht. Bekannte hätten ihre Firma verkauft und seien nun Privatiers. Das hört sich so hochnäsiger an: Privatier. In normalem Deutsch heißt das: ich mache nix. Was würden Sie machen, wenn Sie es nicht nötig hätten? Träumen Sie ein wenig. Und fragen Sie Ihre Kinder nach deren Träumen. Ich habe es schon erlebt, dass Kinder beim Erzählen völlig aus dem Häuschen sind und ihre Fantasie Purzelbäume schlägt. Auch die Frage: ‚Welcher Film bringt Dich zum Lachen, welcher zum Weinen?‘ füllt mindestens einen Abend. Lustig finde ich bis heute ‚Die nackte Kanone I‘ und ‚Schöne Bescherung‘. Zum Weinen bringt mich der Film ‚Hinter dem Horizont‘ und ‚PS, ich liebe Dich‘. Bei diesen vier Filmen sind mindestens zwei Abende gesichert. Und vorher wird noch Popcorn selber gemacht und eine Packung Taschentücher darf auch nicht fehlen. Auch Schokolade als Seelentröster ist wichtig. Wenn Sie Kinder haben, finden Sie mit Sicherheit auch tolle Filme. Ich liebe ja die Märchen von Walt Disney oder ‚die Eiskönigin‘ und alle Teile von ‚Ice Age‘. Aber dann haben die Kinder das Sagen. Da sind wir Erwachsenen mit Sicherheit nicht up to date.



Und nun fehlen nur noch die Spiele! Wie lange ist es her, dass Sie mal wieder einen Spieleabend oder -nachmittag gemacht haben? Für die richtige Lösung des Kinderrätsels verlosen wir dieses Mal 10 Spielesammlungen. Sollten Ihre Kinder nicht zu den Gewinnern gehören, lohnt es sich bestimmt, eine Spielesammlung zu kaufen. Vielleicht haben Sie ja auch noch eine, irgendwo gut versteckt zwischen tausend anderen Sachen. Es gibt so schöne Freizeitbeschäftigungen für Zuhause. Dazu gehört auch das Grillen, das Toben im Garten, das kleine Planschbecken. Und da man nicht den ganzen Tag einfach nur genießen und chillen kann, sondern auch zwischendurch mal richtig aktiv werden muss, kann man sich bei der Gartenarbeit wunderbar austoben. So, das waren jetzt ein paar Anregungen, die vielleicht nix Neues sind. Einiges ist wahrscheinlich nur durch unseren Alltagstrott in Vergessenheit geraten. Corona hat uns allen gezeigt, dass so viele Dinge im Leben, die uns wichtig erscheinen, letztendlich zweitrangig sind. Es hat uns gezeigt, was im Leben wirklich zählt: Familie, Freunde, Gesundheit, Klopapier 😊 Tja, so ist das mit den Hamsterkäufen. Habe mir jetzt auch einen gekauft. Und nun? Sein Name ist übrigens Anton. In diesem Sinne...



## RÄTSELPASS

anhimmeln, anbeten, bewundern	Abk. für: Techniker- krankenkasse	kleines Kraftrad	4	wissenschaftliche Bildungsstätte	Staat in Südostasien auf Borneo	Initialen v. Musiker/ in ... Reiser (1950–1996)	Abk.: Oberbayern	ohne Lust, ohne Freude, sehr unangenehm
Berg in Namibia				engl. für: schmal	6			7
Abk. für: römisch katholisch		Abk. für: Public Radio Internat.			Segen des Papstes: ... et orbi	3		
amerik. Schausp., Don ... (*1964)	Buch (1986) von Stephen King	Blutgefäße vom Herzen in den Körper	9	Startpunkt einer Zeit- angabe		Kfz-K. des Bundes		
					5	... Herd ist Goldes wert	etwas ma- chen, tun, arbeiten	Abk.: Eh- renbürger
Abk. für: Recht- schreibre- form	10		Ausge- storbener Auerochse	hochbeini- ger Streit- vogel				
Bewohner eines asiatischen Staates	ugs. für: oberfläch- liche Frau					Abk. für Außenbo- genweiche		
8				Abkürzung für: im ganzen		Abk.: Na- nogramm	Hoch- gebirge in Zentral- asien	
Umlauf- bahn eines Satelliten	Abk. für: Raumord- nungsbe- richt	Der ... eines Hauses ist Teuer		Hat das Kfz-K. SDL				
	1							2
Abk.: oder ähnliches			engl. für Biene		11	mittelal- terliche Vers- dichtung		
den ... fürs Leben schließen				fettig, fischig, ölig				



Für die Einsendung Ihrer Lösung nutzen Sie bitte die Antwortkarte zum Ausschneiden.  
Der Rechtsweg und die Teilnahme der Mitarbeiter der Heimstättenverein Osnabrück eG sind ausgeschlossen.



Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir:

## 10 X 2 FRÜHSTÜCKSGUTSCHEINE.



Einsendeschluss für das Kreuzworträtsel und das Kinderrätsel ist Montag, der **14.09.2020**.

Also, liebe Rätselfreunde, auf gehts.  
**Viel Glück wünscht Ihnen,  
Ihr HVO-Team.**

### IMPRESSUM

„ECHO“ Zeitschrift der Heimstättenverein Osnabrück eG für Mieter und Mitglieder.  
Ausgabe Sommer 2020 [Erscheinung 3 x im Jahr]

**Herausgeber:** Heimstättenverein Osnabrück eG  
Georgstraße 15 in 49074 Osnabrück  
Telefon 0541. 28061-0, Mail kontakt@hvo-eg.de

**Inhalt:** Kai Uwe Bredlich, Nadine Hagensieker und Jürgen Silies

**Redaktion:** Daniela Ebeler, Jürgen Silies, Carolin Hartmann und Shanice Brodie

**Fotonachweise:** Adobe Stock (alt fotolia), HVO

**Layout & Produktion:** Werbeagentur click-werk

**Nachdruck und Vervielfältigung, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung durch den Herausgeber.**

# KINDERRÄTSEL

ICH BIN \_\_\_\_\_ JAHRE ALT UND MEIN NAME IST \_\_\_\_\_

DIE LÖSUNGSZAHL LAUTET:

### MEINE MEINUNG, ANREGUNGEN UND WÜNSCHE!

„ECHO“ hat mir gut gefallen. \_\_\_\_\_

Bitte in Zukunft auch Informationen zum Thema: \_\_\_\_\_

Mein Verbesserungsvorschlag: \_\_\_\_\_

Ideen für Wettbewerbe/Ausflüge: \_\_\_\_\_

Die Lösung des Kreuzworträtsels lautet:

01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11
----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----

# Let's HAVE A GREAT Summer

Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden unserer Genossenschaft und deren Familien einen wunderschönen Restsommer und einen sonnigen Herbst.

Zum 1. Advent hören Sie wieder von uns. Herzlichst Ihr HVO-Team

**HVO**  
Heimstättenverein Osnabrück  
Wohnungsbau-Genossenschaft



AUSFÜLLEN - AUSSCHNEIDEN - VIEL GLÜCK!

## MEINE ANSCHRIFT:

NAME - VORNAME

STRASSE - HAUSNUMMER

PLZ - ORT

TELEFON

GERÜHR  
BEZAHLT  
EMPFÄNGER

RÜCKKANTWORT AN:

Heimstättenverein Osnabrück eG  
Postfach 2349  
49013 Osnabrück



## MEINE ANSCHRIFT:

NAME - VORNAME

STRASSE - HAUSNUMMER

PLZ - ORT

TELEFON

GERÜHR  
BEZAHLT  
EMPFÄNGER

RÜCKKANTWORT AN:

Heimstättenverein Osnabrück eG  
Postfach 2349  
49013 Osnabrück

